



Amt / Abt.: 20/200

Az.: _____

Datum: 09.12.2014

Drucksache: 1-123/2014

öffentliche Sitzung

nichtöffentliche Sitzung

Vorlage für:

<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>

Hauptausschuss

Finanzausschuss

Bau- u. Umweltausschuss

Kulturausschuss

Stadtrat

am:

18.12.2014

Betreff: Sachverhalt in der Anlage

- Verwendung des Jahresgewinnes 2013/Behandlung des Jahresverlustes 2013
- der Stadtentwässerungswerke gem. § 25 Abs. 3 EBV
 - der Bäderbetriebe gem. § 25 Abs. 3 EBV
 - des Senioren- und Pflegeheims Reutin gem. § 10 WkPV und VV hierzu
 - des Regiebetriebes Krematorium
 - des Regiebetriebes Parkraumbewirtschaftung
 - des Regiebetriebes Grundstücksmanagement
 - des Regiebetriebes Gebäude- und Energiemanagement
 - der Lindau Tourismus und Kongress GmbH (LTK)

Beschluss-Vorschlag:

Der Stadtrat beschließt, der Verwendung der Jahresergebnisse 2013 entsprechend den Vorschlägen unter 1. - 8. zuzustimmen.

Finanzielle Auswirkungen

Gesamtinvestition _____

Mittel stehen zur Verfügung

Mittel stehen nicht zur Verfügung

Haushaltsstelle: _____

Deckungsvorschlag: _____

Verwaltungshaushalt

Mittelanmeldung zum Haushaltsplan

Vermögenshaushalt

Folgekosten:

Unterschrift

Dem
Stadtrat
in öffentlicher Sitzung
vorgelegt

- Betreff:** Verwendung des Jahresgewinnes 2013/Behandlung des Jahresverlustes 2013
- der Stadtentwässerungswerke gem. § 25 Abs. 3 EBV
 - der Bäderbetriebe gem. § 25 Abs. 3 EBV
 - des Senioren- und Pflegeheims Reutin gem. § 10 WkPV und VV hierzu
 - des Regiebetriebes Krematorium
 - des Regiebetriebes Parkraumbewirtschaftung
 - des Regiebetriebes Grundstücksmanagement
 - des Regiebetriebes Gebäude- und Energiemanagement
 - der Lindau Tourismus und Kongress GmbH (LTK)

Sachverhalt

1. Eigenbetrieb Stadtentwässerungswerke Lindau (B)

Die Bilanzsumme zum 31.12.2013 der Stadtentwässerungswerke beträgt 40.876.197,99 EUR. In der Gewinn- und Verlustrechnung 2013 wurde ein Jahresgewinn in Höhe von 150.659,16 EUR ausgewiesen. Dieser Jahresgewinn 2013 soll bei den Stadtentwässerungswerken verbleiben und in Höhe von 150.659,16 EUR auf die neue Rechnung vorgetragen werden.

2. Eigenbetrieb Bäder

Die Bilanzsumme zum 31.12.2013 des Eigenbetriebs Bäder beträgt 3.090.119,34 EUR. In der Gewinn- und Verlustrechnung 2013 wurde ein Jahresverlust in Höhe von 16.590,15 EUR ausgewiesen. Dieser Jahresverlust 2013 soll in voller Höhe beim Eigenbetrieb Bäder verbleiben und als Verlust vorgetragen werden.

3. Regiebetrieb Senioren- und Pflegeheim Reutin

Die Bilanzsumme zum 31.12.2013 des Senioren- und Pflegeheimes Reutin beträgt 10.325.217,52 EUR. Die Gewinn- u. Verlustrechnung 2013 weist einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 45.686,91 EUR aus. Der Jahresfehlbetrag wird als Verlust vorgetragen werden.

4. Regiebetrieb Krematorium

Die Jahresrechnung 2013 (Kameralistik) des Regiebetriebes Krematorium weist eine Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt in Höhe von 190.739,21 EUR, sowie eine Zuführung zu Rücklagen in Höhe von 99.153,91 EUR aus. Dieser der Rücklage zugeführte Betrag soll in voller Höhe beim Regiebetrieb Krematorium zur Rücklagenbildung verbleiben.

5. Regiebetrieb Parkraumbewirtschaftung

Die Jahresrechnung 2013 (Kameralistik) des Regiebetriebes Parkraumbewirtschaftung weist eine Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt in Höhe von 872.624,62 EUR, sowie eine Zuführung zu Rücklagen in Höhe von 706.384,14 EUR aus. Dieser, der Rücklage zugeführte Betrag, soll in voller Höhe beim Regiebetrieb Parkraumbewirtschaftung zur Rücklagenbildung verbleiben.

6. Regiebetrieb Grundstücksmanagement

Die Jahresrechnung 2013 (Kameralistik) des Regiebetriebes Grundstücksmanagement weist eine Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt in Höhe von 333.627,18 EUR aus. Es erfolgte eine Zuführung zu den Rücklagen in Höhe von 1.974.945,91 EUR.

7. Regiebetrieb Gebäude- und Energiemanagement


Die Jahresrechnung 2013 (Kameralistik) des Regiebetriebes Gebäude- und Energiemanagement weist eine Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt in Höhe von 319.623,43 EUR aus. Es erfolgte eine Entnahme aus Rücklagen in Höhe von 392.676,95 EUR.

8. LTK GmbH

Die Bilanzsumme 2013 der LTK beträgt 1.633.410,57 EUR. In der Gewinn- und Verlustrechnung 2013 wurde ein Jahresüberschuss von 1,00 EUR ausgewiesen, der auf die neue Rechnung vorgetragen wird.

Beschlussvorschlag

Der Stadtrat beschließt, der Verwendung der Jahresergebnisse 2013 entsprechend den Vorschlägen unter 1. - 8. zuzustimmen.



L a u
Leiter der Stadtkämmerei